



Photo: Romber, Gophinsod

# Newsletter für Homberg (Efze)

KW 25/2026

# SOMMERFEST

Wann? 28. Juni 2026  
Wo? In Fennels Scheune, Goldbergstr. 25  
Ortsausgang Richtung Lengemannsau

---

**11:30 Uhr Gemeindegottesdienst**  
**14:00 Uhr Dorfplatzkonzert mit den Blosnkepp**  
**Kaffee & Kuchen**  
**Spießbraten, Pommes & Bratwurst**  
**Getränke**

---

Der Dorfverein Dickershausen freut sich auf Euch!

## Lesen Sie in dieser Ausgabe

- Kulinarisches Fest zum Jubiläum
- Boulebahn im Stadtpark eingeweiht
- statttheater Homberg (Efze): Vorschau auf die Spielzeit 2026/2027
- Dorfplatzkonzert in Dickershausen mit Blosnkepp
- Sanierung des Freibads Erleborn
- Sanierung des Stadions am Stellberg
- Veranstaltungen des Naturparks Knüll im Juni
- Kultur im Rotkäppchenland

## Kulinarisches Fest zum Reformationsjubiläum bringt Menschen zusammen

### Über 100 Gäste feiern Vielfalt, Gemeinschaft und diakonisches Handeln in Homberg seit 1526

**E**ine lange Tafel vor der Reformationskirche St. Marien, angeregte Gespräche, leckeres Essen und viele Begegnungen: Mit einem besonderen kulinarischen Fest wurde am Mittwoch, 3. Juni 2026, das Reformationsjubiläum „500 Jahre Homberger Synode“ gefeiert. Unter dem Motto „Miteinander feiern, reden an einem Tisch – Diakonisches Handeln in Homberg seit 1526“ kamen mehr als 100 Menschen auf dem Kirchplatz zusammen.

In einer Stadt, in der Menschen aus über 80 Nationen leben, setzte die Veranstaltung ein sichtbares Zeichen für Offenheit, Zusammenhalt und gelebte Vielfalt. Ganz im Sinne der Reformation, die einst Dialog, Beteiligung und gesellschaftlichen Wandel förderte, waren alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen, miteinander ins Gespräch zu kommen, Gedanken auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen.

Jürgen Kurz vom Diakonischen Werk Schwalm-Eder begrüßte gemeinsam mit der Geschäftsführerin des Diakonischen Werkes, Annika-Christine Weisheit, die zahlreichen Gäste. Beide betonten die Bedeutung von Begegnungen und gegenseitigem Verständnis für ein gutes Miteinander in der Stadtgesellschaft.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Serviert wurden drei schmackhafte Gerichte, darunter vegetarische Speisen sowie Würstchen. Die Rezepte orientierten sich teilweise an der Zeit der Reformation und schlugen so auch kulinarisch eine Brücke in die Geschichte.

Ein besonderes Mitmach-Angebot hatte Annika-Christine Weisheit vorbereitet: Mit bunten Lego-Steinen konnten die Teilnehmenden symbolisch darstellen, welche Erwartungen und Wünsche sie an die Arbeit des Diakonischen Werkes haben. So entstanden zahlreiche Gespräche über soziale Unterstützung, Gemeinschaft und zukünftige Aufgaben.

Unterstützt wurde die Veranstaltung von Pfarrerin Anke Zimmermann, Pfarrer Friedrich Heidelberg, Dekanin Sabine

Tümmler sowie Stadträtin Ulrike Otto, die die Veranstaltung begleiteten und mit den Gästen ins Gespräch kamen.

Seit 2018 organisiert das Diakonische Werk zudem den „Tisch für alle“, der Menschen unabhängig von Herkunft, Alter oder sozialem Hintergrund zusammenbringt. Das Jubiläumsfest knüpfte an diese Idee an und machte deutlich, wie wichtig Begegnungsorte für das gesellschaftliche Miteinander sind.

Für einen besonderen historischen Akzent sorgten die Stadtführer Mike Luthardt sowie Ines Eberwein, Eckhard Böth, Almuth Karger und Dekan Christian Wachter. In einem kurzweiligen Dialogspiel erinnerten sie an die Homberger Synode von 1526 und deren weitreichende Auswirkungen auf

Kirche, Gesellschaft und Staat. Die Auf-führung verdeutlichte, wie die Entscheidungen von damals bis heute nachwirken und den Gedanken von Verantwortung und Fürsorge geprägt haben.

Am Rande der Veranstaltung präsentierten sich außerdem verschiedene Arbeitsbereiche des Diakonischen Werkes und gaben Einblicke in ihre vielfältigen Angebote.

Zum Abschluss sprachen die Veranstalter allen Unterstützerinnen und Unterstützern, Helferinnen und Helfern sowie den zahlreichen Gästen ihren herzlichen Dank aus. Das Fest habe eindrucksvoll gezeigt, dass Gemeinschaft, gegenseitiger Respekt und Offenheit auch heute noch die tragenden Werte eines lebendigen Zusammenlebens sind. (di)



## Stadtpark Alter Friedhof: Einweihung der Boulebahn: „Eine kluge Idee“

**D**iese Situation kommt immer öfter vor: Familien, Nachbarn und Freunde, die in Parks, auf öffentlichen Plätzen oder im Garten in geselliger Runde spielen. Da kommt eine Boulebahn, die am 9. Juni 2026 im Stadtpark Alter Friedhof durch Bürgermeister Dr. Nico Ritz eingeweiht wurde, genau richtig. Denn das Boulespiel fördert vor allem die Geschicklichkeit, Konzentration und das gesellige Beisammensein. Ja, das Boulespiel ist an vielen Orten in Deutschland inzwischen eine Leidenschaft, eine Bewegung geworden. Im Rahmen des Förderprogramms „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ wurde der Stadtpark saniert und auch die neue Boulebahn geschaffen. „Eine kluge Idee, die die Nutzung als Funktionsfläche, um Dinge beim Weinfest abzustellen, mit einer Nutzung als Bouleplatz verbindet“, erklärte Bürgermeister Nico Ritz.

Aufgrund der klimatischen Veränderungen würden sich künftig mehr Menschen im Freien aufhalten, so Nico Ritz, und die neuen attraktiven Freizeitangebote im Stadt-



Foto: Uwe Dittmer

park nutzen. Der Stadtpark entwickle sich zu einem Treffpunkt mit einem Mix aus Menschen aller Generationen.

Und so hatte vor fünf Jahren der Ehrenbürger und das Mitglied des Seniorenbeirats, Jürgen Kreuzberg, die erste Idee für einen Bouleplatz und er brachte die Idee in den Seniorenbeirat der Stadt ein. Die Idee wurde dann in die Sanierungsplanungen für den Stadtpark einbezogen.

Er freute sich jetzt besonders, die neue Boulebahn zusammen mit dem Bürgermeister für die Nutzung freigegeben zu

können. Mit dabei waren der Seniorenbeauftragte der Stadt Homberg (Efze), Frank Ruhland und das Mitglied des Seniorenbeirats, Marion Ripke.

Die Anwesenden weihten die Boulebahn mit einem „Probewerfen“ von Boulekugeln ein. Dabei kamen sowohl die Werfenden als auch die Kugeln in Bewegung.

Und mit Bewegung im Freien punktet das Spiel für die Gesundheit. Wer regelmäßig Boule spielt, tut sich bereits etwas Gutes. Dabei bewegt man sich an der frischen Luft, fördert die Konzentration, die Koordination und das soziale Miteinander.

Boulebahnen werden heute von Menschen jeden Alters und mit unterschiedlichem Hintergrund genutzt. Ursprünglich als Freizeitvertreib für ältere Menschen bekannt, hat sich das Kugelspiel zu einem generationenübergreifenden Sport für Jung und Alt entwickelt. Boule stammt aus Frankreich und wird mit Metallkugeln gespielt. (di)

## statttheater Homberg (Efze) – Vorschau auf die Spielzeit 2026 / 2027

Sichern Sie sich schon jetzt ein Abo!



statttheater  
homberg | efze



**Dienstag, 8. Dezember 2026,  
20.00 Uhr**

**„Pater Brown“**

Ein Live-Hörspiel nach den Pater Brown-Erzählungen von Gilbert K. Chesterton. Mit Wanja Mues, Antoine Monot und Marvin Pöttgen (Beatboxer)



**Sonntag, 14. März 2027,  
20.00 Uhr**

**„Fisch sucht Fahrrad“**

(The Dating Game) Komödie von Peter Quilter. Deutsch von Nathalie Hallervorden. Mit Janina Hartwig, Caroline Beil, Dieter Landuris, André Veters



**Dienstag, 26. Januar 2027,  
20.00 Uhr**

**„Der Abschiedsbrief“**

von Audrey Schebat  
Deutsch von Leyla-Claire Rabih und Frank Weigand. Mit Michaela May und Sigmar Solbach



**Freitag, 16. April 2027, 20.00 Uhr**

**„Extrawurst“**

Dramödie in zwei Akten von Dietmar Jacobs und Moritz Netenjakob. Mit Gerd Silberbauer, Daniel Pietzuch, Matthias Happach, Susanne Theil, Hans Machowiak

### Abos und Informationen:

Homberger Kulturring e.V.  
Rathausgasse 1, 34576 Homberg (Efze)  
Telefon 05681 2002 bzw. [tickets@homberger-kulturring.de](mailto:tickets@homberger-kulturring.de)

### Vorverkaufsstellen:

Der verrückte Florist – Ziegenhainer Straße 11a  
Bistro Café Feinkost Tunç – Ziegenhainer Straße 2  
Tickettoaster: <https://kulturringtickets.tickettoaster.de>

Änderungen vorbehalten

# Veranstaltung



## Dorfplatzkonzert in Dickershausen am 28. Juni

### Die „Blosnkepp“ bringen zünftige Egerländer Blasmusik nach Dickershausen

**D**ickershausen freut sich auf einen musikalischen Sonntag voller Stimmung, Geselligkeit und echter Blasmusiktradition: Am Sonntag, dem 28. Juni 2026, lädt der Dorfverein Dickershausen herzlich zum Dorfplatzkonzert in Fennel's Scheune, Goldbergstraße 25, am Ortsausgang Richtung Lengemansau ein.

Den Auftakt bildet um 11.30 Uhr ein Gemeindegottesdienst. Im Anschluss erwartet die Besucher ab 14.00 Uhr ein besonderes musikalisches Highlight: Die Band „Blosnkepp“ sorgt mit mitreißender Egerländer Blasmusik für beste Unterhaltung und ausgelassene Feststimmung.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt. Angeboten werden Kaffee und Kuchen sowie Spießbraten, Bratwurst, Pommes und kühle Getränke.

#### Egerländer Blasmusik mit Herz und Leidenschaft

Was macht ein Vollblutmusiker, der nach Jahrzehnten Tanzmusik aufhört? Richtig: Ihm wird langweilig – und er gründet kurzerhand eine neue Band! So entstand „Blosnkepp“ – eine Formation aus neun Berufsmusikern und talentierten Laien, die alle eines verbindet: die Leidenschaft für Blasmusik. Der Name ist dabei Programm. Als „Blosnkepp“ bezeichnet man Menschen, die nichts anderes als Blasmusik im Kopf haben. Die Musiker bringen genau diese



Foto: Uwe Dittmer

Begeisterung auf die Bühne und präsentieren zünftige Egerländermusik auf hohem musikalischem Niveau. Die besondere Besetzung mit Akkordeon verleiht der Kapelle einen unverwechselbaren Klang, der sich bewusst von klassischen Blaskapellen abhebt. Gute Laune, Spielfreude und musikalische Qualität garantieren einen stimmungsvollen Nachmittag für Jung und Alt.

Der Dorfverein Dickershausen freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und einen geselligen Sommertag voller Musik und Begegnungen. (di)



## Haus der Geschichte



mit dem  
**Haus der Reformation**  
und dem  
**HohenburgMuseum**  
**Homberg (Efze)**  
Marktplatz 16

#### Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag: 9.00–16.00 Uhr\*    Mittwoch: 9.00–12.00 Uhr  
Freitag: 9.00–15.00 Uhr\*    Samstag: 9.00–16.00 Uhr\*  
Sonntag: 14.00–17.00 Uhr

\*Mittagspause von 12.30–13.00 Uhr (außer sonntags)

Termine und Führungen nach Absprache möglich: Tel. (0 56 81) 609 54 54

[www.hdg-hr.de](http://www.hdg-hr.de)

## Erinnern.

Die Homberger Synode  
im Jubiläumsjahr 1926



Ausstellung mit Dokumenten  
zur 100-Jahr-Feier  
der Homberger Synode

Haus der Geschichte  
Marktplatz 16  
34576 Homberg (Efze)





# Freibad Erleborn

## Sanierung des Freibades am Erleborn

### Großprojekt nimmt Gestalt an – modernes Freizeit- und Erholungsangebot entsteht

Die umfassende Sanierung des Freibads am Erleborn macht weiterhin deutliche Fortschritte. Auf der Baustelle arbeiten derzeit sämtliche beteiligten Gewerke Hand in Hand daran, das traditionsreiche Freibad zu einer modernen und zukunftsfähigen Freizeitanlage weiterzuentwickeln. Trotz einiger baulicher Herausforderungen in den vergangenen Monaten sind wichtige Meilensteine erreicht worden, die den Fortgang des Projekts sichtbar machen.

In den vergangenen Wochen konnten sämtliche Ver- und Entsorgungsleitungen im Gelände verlegt und abgeschlossen werden. Auch das neue Stromkabel der KBG wurde erfolgreich eingebracht. Damit sind wesentliche technische Voraussetzungen geschaffen, um die weiteren Bauabschnitte planmäßig voranzutreiben. Bereits fertiggestellt ist zudem das neue Volleyballfeld, das künftig das Freizeitangebot für Besucherinnen und Besucher erweitern wird.

#### **Verzögerungen am Funktionsgebäude – Fertigstellung des Schwimmbeckens im Fokus**

Der Schwerpunkt der Arbeiten liegt derzeit auf dem zweiten Bauabschnitt. Im neuen Funktionsgebäude mit Kiosk werden aktuell Fenster und Türen vorbereitet und gefertigt. Die Bauarbeiten an diesem Gebäudeteil hatten sich allerdings verzögert. Grund dafür waren umfangreichere Abbrucharbeiten als ursprünglich erwartet sowie die schwierigen Witterungsbedingungen während der Wintermonate. Darüber hinaus machte die Beschaffenheit des Baugrunds zusätzliche Maßnahmen zur Verfestigung erforderlich, bevor die weiteren Arbeiten fortgesetzt werden konnten.

„Das Freibad wird deshalb in diesem Sommer noch nicht für den regulären Badebetrieb zur Verfügung stehen. Unser Ziel ist es jedoch, das Schwimmbecken im Spätsommer in eine erste Testphase zu überführen“, erläutert Alexandra Dörrbecker.

Parallel dazu laufen die Arbeiten am Umkleidegebäude direkt am Beckenrand auf Hochtouren. Dort werden derzeit die

Foto: Uwe Dittmer



Voraussetzungen für den Innenausbau geschaffen, unter anderem durch die Herstellung des Estrichs. Gleichzeitig erfolgt die Montage der Außenfassade. Ein weiterer wichtiger Schritt steht im Juli an: Dann werden die Schweißnähte des Schwimmbeckens im Rahmen routinemäßiger Qualitäts- und Sicherheitsarbeiten nochmals nachbearbeitet.

#### **Neue Aufenthaltsqualität rund um das Freibad**

Auch die Gestaltung der Außenbereiche schreitet kontinuierlich voran. In den kommenden Wochen wird die Terrasse neben dem oberen Funktionsgebäude gepflastert. Unter dem großen, schattenspendenden Baum entsteht dort ein attraktiver Aufenthaltsbereich mit Blick über das gesamte Freibadgelände.

Besucherinnen und Besucher sollen künftig nicht nur optimale Bedingungen zum Schwimmen vorfinden, sondern auch vielfältige Möglichkeiten zum Verweilen und Erholen nutzen können.

Im Anschluss wird der neue Verbindungsweg vom Eingangsbereich über die Terrasse bis zum Schwimmbecken angelegt. Dadurch entsteht eine übersichtliche und barrierearme Wegeführung innerhalb der Anlage.

#### **Nachhaltigkeit als wichtiger Baustein des neuen Freibads**

Ein besonderes Augenmerk liegt auf dem nachhaltigen Betrieb der Anlage. Aktuell wird auf dem Dach des Umkleidegebäudes eine moderne Solaranlage installiert. Sie soll künftig einen Teil des Energiebedarfs des Freibads decken und damit zu einem ressourcenschonenden und wirtschaftlichen Betrieb beitragen.

#### **Familienfreundliche Außenanlagen entstehen**

Auch die Außenanlagen gewinnen zunehmend an Kontur. Das Bauunternehmen Fröde wird in den kommenden Wochen die Flächen rund um das Kinderbecken und die angrenzenden Bereiche fertigstellen. Direkt am Kinderschwimmbecken entsteht außerdem ein neuer Spielplatz, der insbesondere den jüngsten Gästen zusätzliche Bewegungs- und Spielmöglichkeiten bieten wird.

Wie viele Bauprojekte ist jedoch auch die Freibadsanierung von anhaltenden Lieferengpässen betroffen. „Die Lieferzeit für die Wasser-Attraktionen beträgt derzeit rund zwölf Wochen. Solche Verzögerungen wirken sich leider auf unseren Zeitplan aus“, erklärt Alexandra Dörrbecker. Im weiteren Verlauf der Bauarbeiten wird zudem das neue Bademeisterhäuschen am Beckenrand errichtet und damit die Infrastruktur für einen sicheren Badebetrieb komplettiert.

#### **Investition in die Zukunft des Erleborns**

Mit jedem abgeschlossenen Bauabschnitt rückt die Fertigstellung des Freibads am Erleborn näher. Die modernisierte Anlage wird künftig weit mehr sein als ein klassisches Freibad: Sie soll ein attraktiver Treffpunkt für Familien, Schwimmsportlerinnen und Schwimmsportler, Wohnmobilstädte sowie Erholungssuchende werden und damit die Freizeit- und Lebensqualität in der Region nachhaltig stärken.

Die laufenden Arbeiten zeigen, dass trotz der Herausforderungen auf der Baustelle konsequent an diesem Ziel gearbeitet wird. Mit dem neuen Freibad entsteht Schritt für Schritt ein zeitgemäßes Freizeitangebot, das den Anforderungen der kommenden Jahrzehnte gerecht werden soll. (di)

## Sanierung des Stadions am Stellberg nimmt weiter Gestalt an

### Moderne Sportstätte für Breiten-, Schul- und Wettkampfsport entsteht

**D**ie umfassende Sanierung des Stadions am Stellberg macht große Fortschritte. Nach intensiven Erd- und Bodenarbeiten sind auf dem Gelände die Konturen der zukünftigen Sportanlage inzwischen deutlich erkennbar. Mit dem Projekt entsteht nicht nur eine modernisierte Sportstätte, sondern ein zukunftsorientiertes Sport- und Bewegungszentrum, das den Anforderungen von Vereinen, Schulen und Wettkampfsport gleichermaßen gerecht werden soll. In den vergangenen Monaten wurde das gesamte Stadiongelände grundlegend vorbereitet und an die Bedürfnisse einer modernen Sportinfrastruktur angepasst. Die umfangreichen Arbeiten schaffen die Grundlage für eine Anlage, die sowohl funktional als auch nachhaltig und barrierefrei ausgerichtet ist.

#### Nachhaltige Technik unter dem neuen Rasenspielfeld

Besonders sichtbar sind die Fortschritte am zukünftigen Rasenspielfeld. Nachdem die Fläche verdichtet und gefräst wurde, läuft derzeit die Einsaat des Rasens. Unterhalb der Oberfläche sorgt künftig eine moderne Drainage- und Bewässerungstechnik für optimale Bedingungen. Hierfür wurden sogenannte Blueboxen in das System integriert. Sie ermöglichen die Speicherung von Niederschlagswasser direkt unter dem Spielfeld und schaffen damit eine wertvolle Wasserreserve für trockene Perioden.



Durch dieses nachhaltige Konzept kann die Bewässerung effizienter gestaltet und der Wasserverbrauch langfristig reduziert werden. Gleichzeitig wird die Qualität der Spielfläche auch bei wechselnden Witterungsbedingungen gesichert.

#### Deutliche Aufwertung für die Leichtathletik

Ein zentraler Bestandteil der Modernisierung ist die Erweiterung des Leichtathletikangebots. Das Stadion wird künftig deutlich vielseitiger nutzbar sein und Trainings- sowie Wettkampfbedingungen auf zeitgemäßem Niveau bieten. Geplant sind Anlagen für Kugelstoßen, Hochsprung, Speerwerfen sowie Diskus- und Hammerwurf. Ergänzt wird das Angebot durch eine neue Weitsprunganlage. Damit entstehen Trainingsmöglichkeiten für nahezu alle klassischen Leichtathletikdisziplinen an einem Standort.

Darüber hinaus wird eine moderne Calisthenics-Anlage errichtet. Sie richtet sich sowohl an Sportvereine als auch an Freizeitsportlerinnen und Freizeitsportler und schafft zusätzliche Möglichkeiten für ein individuelles Kraft- und Beweglichkeitstraining unter freiem Himmel. Damit wird das Stadion künftig weit über den klassischen Vereins- und Wettkampfsport hinaus als öffentlicher Bewegungsraum nutzbar sein.

#### Infrastruktur für einen modernen Sportbetrieb

Auch die notwendige Infrastruktur wächst Schritt für Schritt. Im südlichen Bereich des Stadiongeländes wurde bereits ein neuer Lagerraum für Sportgeräte fertiggestellt. Dort können künftig unter anderem Wettkampfausrüstung, Trainingsmaterialien und Hochsprungmatten sicher untergebracht werden. Parallel dazu entsteht die zukünftige Rettungszufahrt des Stadions.

Die neue Rampe verbindet das höher gelegene Gelände mit dem Stadionbereich und gewährleistet eine schnelle Erreichbarkeit im Einsatzfall. Um die Anlage möglichst komfortabel und sicher nutzbar zu machen, wird die Zufahrt mit einem vergleichsweise geringen Gefälle von rund 20 Prozent ausgeführt. Die dafür erforderlichen Geländemodellierungen wurden mit schwerem Gerät umgesetzt.

#### Barrierefreiheit als wichtiger Bestandteil des Konzepts

Ein weiterer Schwerpunkt der Planung liegt auf der uneingeschränkten Zugäng-





lichkeit der Sportanlage. Im östlichen Hangbereich wird ein neues Funktionsgebäude mit Umkleideräumen entstehen. Dieses wird vollständig barrierefrei gestaltet und mit einem Aufzug ausgestattet.

Damit sollen Sportlerinnen und Sportler, Besucherinnen und Besucher sowie Menschen mit Einschränkungen die Anlage gleichermaßen nutzen können. Die Barrierefreiheit ist zugleich eine wichtige Voraussetzung dafür, künftig größere Sportveranstaltungen und Meisterschaften ausrichten zu können.

### **Laufangebote für unterschiedliche Zielgruppen**

Die Arbeiten an den Außenanlagen sind ebenfalls weit fortgeschritten. Die Hänge des Stadiongeländes wurden bereits modelliert und die Wege angelegt. Neben der klassischen Kunststofflaufbahn entsteht zusätzlich eine sogenannte Finnenlaufbahn mit natürlichem Untergrund.

Diese besonders gelenkschonende Laufstrecke bietet ideale Bedingungen für Lauftreffs, Ausdauertraining und den Gesundheitssport. Damit wird das Stadion künftig sowohl leistungsorientierten Sportlerinnen und Sportlern als auch Freizeitläuferinnen und Freizeitläufern attraktive Trainingsmöglichkeiten bieten.

### **Voraussetzungen für regionale Meisterschaften**

Mit der Modernisierung werden zugleich die Voraussetzungen geschaffen, künftig größere Leichtathletikveranstaltungen und Hessische Landesmeisterschaften

auszurichten. Dafür sind neben modernen Sportanlagen auch eine leistungsfähige Infrastruktur und ausreichende Parkmöglichkeiten erforderlich.

Aus diesem Grund wird das bisherige FC-Gebäude mit Umkleiden und Toiletten zurückgebaut. Auf der freiwerdenden Fläche sollen langfristig zusätzliche Stellplätze entstehen, um den Anforderungen größerer Veranstaltungen gerecht zu werden.

Ein weiterer wichtiger Meilenstein steht bereits bevor: Im August wird die Kunststoffbahn für den Laufbereich eingebaut. Mit diesem Bauabschnitt erhält das Stadion eines seiner prägendsten Elemente und nähert sich seiner endgültigen Gestalt.

### **Investition in die sportliche Zukunft der Region**

Mit der Sanierung des Stadions am Stellberg entsteht eine moderne, nachhaltige und barrierefreie Sportanlage, die weit über die heutigen Standards hinausgeht. Das Projekt stärkt den Vereins- und Schulsport, schafft neue Bewegungsangebote für die Bevölkerung und eröffnet gleichzeitig die Möglichkeit, hochklassige Wettkämpfe in der Region auszurichten.

Schritt für Schritt wächst damit eine Sportstätte heran, die den Anforderungen der kommenden Jahrzehnte gerecht wird und einen wichtigen Beitrag zur Förderung von Sport, Gesundheit und Gemeinschaft leisten soll. (di)



## Veranstaltungen des Naturparks Knüll im Juni



Erfahren Sie mit Naturparkführer Wolfgang Imberger Spannendes über die Entstehung des Silbersees

Foto: Katrin Anders

### **Samstag, 20. Juni: Das große Krabbeln im Ameisenhaufen**

„Sie sind zwar sehr klein aber riesig spannend und enorm stark: die Ameisen. Wer behält bei dem Gewusel auf und um den Ameisenhaufen den Überblick oder gibt es eine klare Aufgabenverteilung? Durch Sinnesspiele und Rätsel wollen wir herausfinden, wie Ameisen leben. Familien, Kinder ab 5 Jahren und alle anderen entdecken und lernen mit Naturparkführerin Marina Sandner Erstaunliches über das fleißige Insekt.

Die Tour ist leider nicht Kinderwagengeeignet.

**Uhrzeit: 9.30-12.00 Uhr**

**Treffpunkt:** Parkplatz „Silbersee Bob“, Silbersee 1, 34621 Frielendorf

### **Sonntag, 21. Juni: Natürlich bunt\***

Ein Aquarell-Workshop zum kreativen Malen und Aquarellieren mit zuvor selbst gesammelten Pflanzen und den daraus hergestellten Naturfarben. Die Veranstaltung mit Naturparkführerin Johanna Diebel richtet sich an Erwachsene und Jugendliche. Bitte Pinsel und Aquarellpapier selbst mitbringen.

**Uhrzeit: 14.00-17.00 Uhr**

**Treffpunkt:** Privatgarten in 36286 Neuenstein-Raboldshausen  
Anmeldung erforderlich bis 19. Juni.

### **Samstag, 27. Juni: Die fabelhaften Fünf des Naturparks Knüll**

In der fabelhaft vielfältigen Landschaft des Knülls sind viele spannende Arten zu Hause. Fünf besondere und zum Teil seltene Vogelarten, die in je einem für den Knüll typischen Lebensraum vorkommen, sind die Botschafter des Naturparks. Naturparkführer Reiner Pilgram nimmt Erwachsene und Kinder mit in die Welt der fabelhaften Fünf Vögel und führt durch Wiesen, Wälder und ein Bachtal.

**Uhrzeit: 13.00-16.00 Uhr**

**Treffpunkt:** Wanderparkplatz Burg Wallenstein,  
Am Neuen Garten 1, 34593 Knüllwald

### **Sonntag, 28. Juni: Ausblicke/Einblicke auf dem Fabelweg „Hoher Knüll“**

Gemeinsam mit Naturparkführerin Maritta Fritze geht es entlang des Fabelweges über die Höhen des Knülls. Wunderschöne Fernsichten in jede Himmelsrichtung, durch Bachtäler, durch Wald und Offenland – der zweithöchste Gipfel des Knülls hat viel zu bieten. Mit spielerischen Erlebnissen schafft die Naturparkführerin ganz neue Zugänge zur vielfältigen Natur des Knülls.

**Uhrzeit: 14.00-17.30 Uhr**

**Treffpunkt:** Wanderparkplatz am Knüllköpfchen,  
Richbergstraße, 34639 Schwarzenborn

### **Sonntag, 12. Juli: Orchideenwanderung „Sumpfstendelwurz“**

Ein Ausflug zu der seltenen und spätblühenden Orchideenart Sumpfstendelwurz auf der Schnepfenwiese mit Naturparkführer Heinrich Nitz. Streckenlänge circa 6 km.

**Uhrzeit: 13.00-16.00 Uhr**

**Treffpunkt:** Wanderparkplatz „Am Stern“ (Eisenberg), 36286 Neuenstein.

### **Sonntag, 19. Juli: Natur und Geschichte erleben**

Erleben Sie auf dem historischen Rundwanderweg Raboldshausen eine Begegnung mit vergangenen Zeiten und lassen sich von Naturparkführerin Johanna Diebel an historischen Originalschauplätzen quer durch die Geschichte führen.

**Uhrzeit: 10.00-13.00 Uhr**

**Treffpunkt:** Freizeitanlage Flachsröste, 34286 Neuenstein-Raboldshausen (Ausschilderung ab Ortsmitte folgen).

**Kosten für jede Veranstaltung: Erwachsene 7 €, ermäßigt 5 €**

Bitte bei allen Führungen an wetterfeste Kleidung und feste Schuhe denken.

\* Anmeldung erforderlich unter 06677/9399040 (zu den Geschäftszeiten) oder [info@knuell.de](mailto:info@knuell.de)



# Kultur im Rotkäppchenland

Tagesaktuelle Infos: [www.rotkaeppchenland.de/veranstaltungen](http://www.rotkaeppchenland.de/veranstaltungen)

KW 26 – 21. bis 28. Juni 2026

## Borken (Hessen)

**Dorfflohmarkt: SO.: 21. 6., 10–16 Uhr**  
34582 Borken (Hessen)-Freudenthal

**Sommersonnenwende: Judith Maria Günzl**  
**Sonntag, 21. 6., 18–20 Uhr**  
Heimatlieder der Seele.  
Schloss Hirschgarten  
Forsthausstraße 1, 34582 Nassenerfurt

**Sri Sai Prana Yoga**  
**für Erwachsene & Jugendliche**  
**Montag, 22. 6., 18.15–19.45 Uhr**  
Schnupper und freue Dich auf Atemtechnik,  
sanfte Körperübungen und Entspannung.  
Keine Vorkenntnisse nötig!  
DGH Singlis,  
Ehrenmalstraße 5, 34582 Borken-Singlis

**LAURA BRAUN – Nullsummenspiel**  
**Donnerstag, 25. 6., 19 Uhr**  
Die wortgewandte Freiburgerin wagt sich  
mit unverkennbarer Stimme und pointier-  
tem Klavierspiel in die dunkelsten Momente  
ihrer eigenen Lebensgeschichte und spart  
auch unbequeme Themen wie Armut oder  
Depression nicht aus.  
Glashaus Borken  
Bahnhofstraße 32, 34582 Borken

**Dämmerchoppen auf KW18**  
**Freitag, 26. 6., 18–21 Uhr**  
Die Marinekameradschaft Borken hat sich  
der Pflege und Förderung der deutschen  
Marinetradition verschrieben und möchte  
maritimes Kulturgut einer breiten Bevölke-  
rung zugänglich machen.  
Singliser See, 34582 Borken-Singlis

## Frielendorf

**500 Jahre Reformation in Hessen**  
**Ausstellung: „Blitzschlag!“**  
**Täglich, bis 27. 9., 10–17 Uhr**  
Bilder von Renate Wandel.  
Kloster Spieskappel, 34621 Frielendorf

## Homberg (Efze)

**500 Jahre Reformation in Hessen**  
**„Dabei sein ist alles“ – Sitzen i. d. Synode**  
**MI., 10. 6. bis FR., 26. 6., täglich 13–16 Uhr**  
Künstlerische Installation im Chorraum.  
Reformationskirche St. Marien,  
Kirchplatz, 34576 Homberg (Efze)

**500 Jahre Reformation in Hessen**  
**Orgelkonzert – CD-Präsentation**  
**Sonntag, 21. 6., 18.00–19.15 Uhr**  
Andrej Romanov präsentiert seine Orgel-CD.  
Reformationskirche St. Marien,  
Kirchplatz, 34576 Homberg (Efze)

**Vollmondführung mit Luchs**  
**Samstag, 27. 6., 21–23 Uhr**  
Wir laden Sie ein, den Park gemeinsam in  
einem „anderen Licht“ zu sehen.  
Wildpark Knüll,  
Im Seckenhain 10, 34576 Allmuthshausen

**Wanderspaß für Nachtaktive**  
**Samstag, 27. 6., 20–5 Uhr**  
Die besondere Stimmung einer Vollmond-  
nacht, dazu die Herausforderung, eine gan-  
ze Nacht lang zu wandern, und die Vorfreu-  
de auf eine Tasse Kaffee.  
Landgraf-Philipp Denkmal,  
34576 Homberg (Efze)

## Schrecksbach

**500 Jahre Reformation in Hessen**  
**Ausstellung: „Lobet den Herrn ...“**  
**Sonntags, bis 25. 10., 14.00–17.00 Uhr**  
Die Bedeutung der Feste im Jahreszyklus.  
Schwälmer Dorfmuseum Holzburg,  
Hohlweg 2a, 34637 Schrecksbach

**„Außergewöhnliche Heimat“**  
**Sonntags, bis 26. 7., 14–17 Uhr**  
Neueste Arbeiten von Fotograf Lutz Knapp.  
Schwälmer Dorfmuseum Holzburg,  
Hohlweg 2a, 34637 Schrecksbach

## Schwalmstadt

**100 Jahre Posaunenchor Ziegenhain**  
**Bis MO., 30. 11., tägl. 8–18 Uhr**  
Ausstellung: Erleben. Entdecken. Erinnern.  
Über 250 Exponate, alte Dokumente, Bilder  
und historische Fotografien lassen die Ge-  
schichte des Chores lebendig werden.  
Schlosskirche, Paradeplatz, 34613 Ziegenhain

**Immaterielles Kulturerbe**  
**„Schwälmer Weißstickerei“**  
**Bis 19. 7., dienstags b. sonntags, 14–17 Uhr**  
Fadenkunst mit Weltruf: Sonderausstellung,  
die weit über die Grenzen der Region hin-  
ausstrahlen wird. Seit 2023 offiziell Immate-  
rielles Kulturerbe der UNESCO!  
Museum der Schwalm,  
Paradeplatz 1, 34613 Ziegenhain

**Moonlight Shopping**  
**Freitag, 26. 6.**  
Bahnhofsstraße 12, 34613 Treysa

**She rides summits 2026 – Das Gipfeltref-  
fen motorradfahrender Frauen**  
**Freitag, 26. 6., ab 15 Uhr**  
Kulturhalle Ziegenhain, Steinweg 6  
34613 Ziegenhain

## Willingshausen

**Im Spiel der Farben**  
**Samstags u. sonntags, bis 21. 6., 15–18 Uhr**  
Farbenfrohe und ausdrucksstarke Gemälde  
von Barbara Wimmel aus Homberg (Efze).  
Neustädter 7,  
Neustädter Straße, 34628 Willingshausen

**Ausstellung „Frankfurter Künstlergesell-  
schaft von 1857“, bis SO. 19. 7.**  
**MI.-SA., 14–17 Uhr und SO., 12–17 Uhr**  
Die Welt verändert sich fortlaufend. Neugier  
erlaubt keinen Stillstand.  
Weltkulturhaus,  
Merzhäuser Straße 1, 34628 Willingshausen

### Reformationsführungen in Homberg und Ziegenhain:

An Wochentagen und vielen Wochenenden begleiten Sie unsere Gästeführer  
in Gewandung durch die Straßen und berichten spannendes aus der Zeit vor  
500 Jahren. Auch für Kinder ein Erlebnis, in die Vergangenheit einzutauchen!

### Im Licht der Reformation:

Wanderspaß für Nachtaktive und geführte Rad-Touren in 2026 sind aktuell buch-  
bare Angebote des Tourismusservice Rotkäppchenland.

**Buchen Sie einfach mit dem nebenstehenden QR-Code:**

